

Widmung

Gewidmet ist diese Arbeit in Dankbarkeit und Respekt meiner verstorbenen Mutter, Hassaniyya Bouali, die durch ihre Aufgeschlossenheit mein Interesse an Sprachen und Kulturen schon früh geweckt und gefördert hat,

meinem Vater, Mohammad Qaddioui, der mit Ausdauer und Selbstlosigkeit meine Ausbildung während der gesamten Studien- und Promotionszeit tatkräftig unterstützt hat,

meinen Hochschullehrern, die mein Interesse durch ihr fundiertes Fachwissen und ihre große Begeisterung für die Linguistik geweckt haben und mir über all die Jahre hinweg mit Rat und Tat zur Seite standen,

und meinen Freunden und Bekannten, die mir Mut und Kraft, das nötige Selbstvertrauen und die entscheidende Motivation gegeben haben, Neues zu wagen und zu Ende zu führen.

Eine fremde Sprache lernen und gut sprechen, gibt der Seele eine innere Toleranz, man erkennt, daß alles innerste Leben sich auch noch anders fassen und darstellen lasse, man lernt, fremdes Leben achten.
(Auerbach 1875)